

Klein, aber so fein

Schweiz auch kulinarisch
auf Weltniveau.



Gruyère aus dem Mittelland

Dank des Geschmacksprofils und der feinen Textur setzte sich der Gruyère Surchoix der Käserei Vorderfultigen (BE) gegen 4433 andere Käse durch und gewann 2022 den World Cheese Award. Und es regnet weiter munter Preise.

berg-kaeserei.ch



Steaks in Zürich und Bern

Die «Williams Butchers Table»-Restaurants sind nicht nur die besten Steaklokale der Schweiz. Sie gehören auch zu den 101 weltweit besten Institutionen dieser Art. In den Metzgereien dort kann man das feine Fleisch auch mitnehmen.

williamsbutcherstable.ch



Gerstensaft aus der Ostschweiz

Auch Bier können wir. Bestes Beispiel ist Schützengarten. Gerade gab's bei den World Beer Awards viermal Gold. Auch 2024 regnete es bei den härtesten Wettbewerben European Beer Star und Swiss Beer Award jeweils zweimal Gold.

schuetzengarten.ch



Panettone aus dem Tessin

Panettone mit Ananas oder Nuss – Poncini in Maggia ist berühmt für das Gebäck, das einst in Mailand erfunden wurde. 2021 wurde Inhaber Luca Poncini gar Weltmeister mit einem Schoggi-Panettone, vor zwei Italienern.

panetteria-poncini.ch

GESUND



Was tun, wenn eine allergische Reaktion lebensbedrohlich wird?

Ein anaphylaktischer Schock trifft viele Menschen völlig unvorbereitet – und kann ohne rasche Hilfe tödlich enden. Sonja Hartmann vom aha! Allergiezentrum Schweiz spricht über den Umgang mit schweren allergischen Reaktionen.

Was ist ein anaphylaktischer Schock?

Sonja Hartmann: Es ist eine besonders schwere Form einer allergischen Reaktion und stellt einen akuten medizinischen Notfall dar. Dabei reagiert das Immunsystem überempfindlich auf bestimmte Stoffe (Allergene). Ohne sofortige medizinische Behandlung kann ein anaphylaktischer Schock tödlich enden.

Welche Personengruppen sind vor allem gefährdet?

Besonders gefährdet sind Menschen mit bekannten Allergien gegen Insektengifte, Nahrungsmittel oder bestimmte Medikamente. Auch Personen mit früherer Anaphylaxie haben ein erhöhtes Risiko für schwere Verläufe. Kinder und Jugendliche sind häufig betroffen – bei ihnen stehen oft Nahrungsmittel im Vordergrund, bei Erwachsenen eher Insektengifte oder Medikamente.

Welche Massnahmen sollte man ergreifen, wenn jemand Anzeichen eines anaphylaktischen Schocks zeigt?

Bei Anzeichen einer Anaphylaxie sofort Adrenalin mit dem Autoinjektor verabreichen und den Notruf 144 alarmieren. Betroffene beruhigen, richtig lagern und bei Atem- oder Herzstillstand mit Wiederbelebung beginnen. Antihistaminika und Kortison können ergänzen, ersetzen aber nicht das Adrenalin.

Das ganze Interview finden Sie unter tcs.ch/anaphylaxie